Kassel documenta Stadt

Beschluss

18. Januar 2018 1 von 2

Aktuelle Planung Ortseingang/Neubaugebiet "Auf der Dönche"

Der Ortsvorsteher erläutert, dass der letzte Informationsstand des Ortsbeirates vom November 2016 stammt. Mit Schreiben des Straßenverkehrsamtes vom 5. Okt. 2017 hat das Straßenverkehrsamt dem Ortsbeirat mitgeteilt, dass im Ortseingangsbereich kein Kreisverkehr benötigt wird. Außerdem waren noch wichtige Punkte offen, u. a. die Ableitung des Oberflächenwassers, Standort der Kindertagesstätte, Straßenquerschnitte, Anlegung der Gehwege.

Herr Büsscher von der Stadtplanung informiert den Ortsbeirat, dass zurzeit interne Abstimmungen der Ämter erfolgen. Der für die Offenlage erforderliche detaillierte Plan ist noch nicht erarbeitet worden. Nach seinen Einschätzungen wird dies erst in 2019 möglich sein. Das Umlegungsverfahren läuft beim Liegenschaftsamt. Es wird aus Planungssicht angestrebt, dass in 2020 mit dem Bau der ersten Häuser begonnen werden kann. Er erläutert eingehend anhand eines Arbeitsplanes für die einzelnen Bereiche des Bebauungsplanes VIII/14 und 15 "Nördlicher Ortsrand Nordshausen" das vorgesehene Maß der baulichen Nutzung und Gestaltung. So soll beispielsweise im Bebauungsplan in Teilbereichen die First- und Traufhöhe und die Dachform vorgeschrieben werden. Die verhängte Veränderungssperre bleibt bestehen.

Nach Prüfung des Straßenverkehrsamtes ist für die Abwicklung der Verkehrsströme kein Kreisverkehr notwendig. Die Straße "Auf der Dönche" soll mit einer unsignalisierten Einmündung in die Korbacher Straße führen. Der veränderte Plan ohne Kreisverkehr wird in den nächsten Tagen im Internet auf der Seite der Stadt Kassel aktualisiert.

Frau Jaentsch von der Stadtplanung berichtet, dass die KVG das bestehende Liniennetz nicht ändern wird. Die Erschließung in der Korbacher Straße ist ausreichend. Die Möglichkeiten der Ableitung des Oberflächenwassers im Neubaugebiet werden zurzeit von KasselWasser untersucht. Der Standort der alten Kindertagesstätte soll aufgegeben werden. Zurzeit wird intensiv nach einem neuen Standort gesucht. In einem Teilbereich des Bebauungsplanes für besondere Wohnformen wird der Bau einer neuen Kindertagesstätte möglich sein, sofern in der alten Ortslage kein geeignetes Grundstück gefunden wird.

Der Ortsvorsteher dankt für die Information des Ortsbeirates.

2 von 2

Antrag:

Der Ortsbeirat nimmt die vorgestellten Planungen zur Kenntnis. Insbesondere die veränderte Ortseingangssituation (ohne Kreisel) möchte der Ortsbeirat noch einmal mit Vertretern des Straßenverkehrsamtes erörtern. Der Ortsbeirat bekräftigt seine bisherigen Beschlüsse.

Beschluss:

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Christian Knauf Ortsvorsteher Jutta Gerth Schriftführerin